

Niederschrift

**über die Sitzung des Gemeinderates Bruttig-Fankel am 07.05.2019
im historischen Rathaus**

- Einladung vom 25.04.2019 -

Beginn: 19:04 Uhr
Ende: 22:10 Uhr

Anwesend waren

Als Vorsitzender:	Ortsbürgermeister Rainer Welches
Als Mitglieder:	Ludwig Götz Christine Grünewald, ab TOP 9 ö.S. Gerd Grünewald Mark Grünewald Thomas Heß Matthias Klein Jens Kreutz Hubert Marx Rita Pearse-Danker Erwin Schauf Hermann-Josef Scheuren, ab TOP 2 n. ö.S. Dieter Thomas Mario Zender
Entschuldigt:	Thomas Lieg Bernd Skottki Michael Zelt
Von der Verwaltung:	Bürgermeister Wolfgang Lambertz, VGV Cochem, Sachbearbeiter Hoang Pham, VGV Cochem, bis einschl. TOP 4 ö.S.;
Schriftführer:	VFA Philipp Hennen, VGV Cochem

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Gegen die Einladung sowie die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Auf Antrag des Ratsmitgliedes Zender wird die Tagesordnung um den Punkt:

- „Prüfung der Übernahme des Kindergartens Bruttig-Fankel in die Trägerschaft der Ortsgemeinde „ erweitert.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung um die Punkte:

- „Gemeindliches Einvernehmen zum Umbau eines bestehenden Nebengebäudes zu Wohnzwecken im unbeplanten Innenbereich“
- „Anschaffung eines Rasenmähers“
- „Sachstand über Vorhaben der Projektgruppe „Unser Dorf hat Zukunft“

Die Tagesordnungspunkte werden nach der v.g. Reihenfolge entsprechend beraten, wobei der bisherige Tagesordnungspunkt 6 „Ehrung langjähriger Ratsmitglieder“ zu Punkt 10 verschoben wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- a) Die Zaunanlage am Kindergarten wurde zwischenzeitlich durch den Vorsitzenden und Bürgermeister Lambertz weitestgehend errichtet. Hierfür nochmals herzlichen Dank an Bürgermeister Lambertz. Freiwillige Helfer, die bei den weiteren Arbeiten am Zaun helfen möchten, können sich gerne beim Vorsitzenden melden.
- b) Der Auftrag zur Lieferung und Montage des Sonnenschutzes im Kindergarten wurden an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Fa. Schneiders Bauelemente, vergeben.
- c) Für den 17.05.19 ist eine Arbeitsbühne bestellt, an diesem Tag werden die restlichen Straßenlaternen mit LED-Leuchten ausgestattet.
- d) Der Vorsitzende hat nach Abstimmung mit den Beigeordneten einen Teil des ehemaligen Raiffeisenlagers von der Raiba Moselkrampen für die Ortsgemeinde angemietet. Hier sollen Werkzeuge des Gemeindearbeiters gelagert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 180 € monatlich.
- e) Der Auftrag zum Abriss des Wohnhauses in der Mühlenbachstraße 15 wurde an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Fa. Armin Lenz, vergeben. Nach Beendigung der Abbrucharbeiten wird die Fa. Lenz auf der Fläche einen Schotterparkplatz herrichten.
- f) Ein herzliches Dankeschön an die Jugendfeuerwehr sowie deren Betreuer für den durchgeführten Umwelttag rund ums Dorf. Die Jugendfeuerwehr hat im Rahmen des Umwelttages auch die 52 illegal entsorgten Autoreifen aus der Hanglage entfernt.

2. Bekanntgabe der Beratungsergebnisse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.03.2019

Der Vorsitzende informiert die Öffentlichkeit über die Beratungsergebnisse aus der letzten, nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 18.03.2019.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel für die Haushaltsjahre 2019 / 2020

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Hoang Pham von der Verwaltung und erteilt ihm mit Zustimmung des Rates das Wort.

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 / 2020 der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel wurde im Voraus den Ratsmitgliedern bereits vom Vorsitzenden in ausgedruckter Form zugeleitet.

Haushaltsplan 2019

Der vorliegende Haushaltsplan 2019 sieht im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von 301.780 € vor. Der ordentliche Finanzhaushalt weist einen Fehlbetrag von 253.330 € aus. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgungsauszahlungen in Höhe von 34.820 € ergibt sich ein Fehlbetrag von 288.150 €.

Im Jahr 2019 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 688.500 € in der Planung enthalten. Diesen stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 631.770 € gegenüber, so dass sich ein Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von – 56.730 € ergibt.

Aufgrund der Tilgung eines Zwischenfinanzierungskredites für die Herrichtung des Platzes an der Schleuse (Investitionsstock) steigt der Kreditbedarf auf 68.730 €. Dieser wird durch die Aufnahme eines mittelfristigen Investitionskredites für die wiederkehrenden Straßenbeiträge (Fausenburg / Fährgasse) in Höhe von 7.500 € und eines langfristigen Investitionskredites in Höhe von 61.230 € gedeckt.

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 verfügt die Ortsgemeinde Bruttig-Fankel über einen liquiden Mittelbestand (Forderungen gegenüber der Einheitskasse) von rund 88.180 €, welche für die Ausfinanzierung des laufenden Haushaltes vollständig entnommen werden müssen. Weiterhin ist die Aufnahme eines Liquiditätskredites in Höhe von 199.970 € erforderlich.

Haushaltsplan 2020

Der vorliegende Haushaltsplan 2020 sieht im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von 123.470 € vor. Der ordentliche Finanzhaushalt weist einen Fehlbetrag von 74.840 € aus. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgungsauszahlungen in Höhe von 34.180 € ergibt sich ein Fehlbetrag von 109.020 €.

Im Jahr 2020 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 198.500 € in der Planung enthalten. Diesen stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 129.780 € gegenüber, so dass sich ein Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von – 68.720 € ergibt.

Aufgrund der Tilgung eines Zwischenfinanzierungskredites für die wiederkehrenden Straßenbeiträge (Fausenburg / Fährgasse) steigt der Kreditbedarf auf 71.220 €. Dieser wird durch die Aufnahme eines langfristigen Investitionskredites in gleicher Höhe gedeckt.

Zur Ausfinanzierung des laufenden Haushaltes ist die Aufnahme eines Liquiditätskredites in Höhe von 109.020 € erforderlich.

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2019 / 2020 mit folgenden Änderungen im Haushaltsplan:

Bei der veranschlagten Investitionsmaßnahme Ausbau Fausenburg und Fährgasse (Maßnahmen Nr. 1701) sollen 10.000 € eingespart werden, da die Straße Fährgasse nicht ausgebaut wird. Die Maßnahmenbezeichnung wird entsprechend angepasst. Durch die Einsparung sollen jedoch Investitionsauszahlungen für die Grundsanierung der Pergola in Höhe von 7.500 € sowie die Herstellung eines Mitfahrerplatzes in Höhe 2.500 € veranschlagt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Jagdgenossenschaft Bruttig-Fankel für die Haushaltsjahre 2019 / 2020

Die anliegende Haushaltssatzung weist für das Jahr 2019 sowie für das Jahr 2020 Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 28.600 € aus.

Veranschlagte Einnahmen

	2019	2020
Jagdpacht	21.380 €	21.380 €
Wildschadensverhütungspauschale	4.670 €	4.670 €
Wildschadenspauschale Weinberge	2.500 €	2.500 €
Zinserträge	50 €	50 €
	<u>28.600 €</u>	<u>28.600 €</u>

Veranschlagte Ausgaben

	2019	2020
Geräte und Ausrüstungsgegenstände (Zaun)	1.000 €	1.000 €
Verwaltungskostenbeitrag an die Verbandsgemeinde	530 €	530 €
Abführung des Reinertrages an die Gemeinde	19.900 €	19.900 €
Abführung Wildschadenspauschale	4.670 €	4.670 €
Abführung Wildschadenspauschale Weinberge	<u>2.500 €</u>	<u>2.500 €</u>
	28.600 €	28.600 €

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Jagdgenossenschaft Bruttig-Fankel für die Jahre 2019 / 2020.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen

Nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung entscheidet der Gemeinderat über die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen.

Der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel wird folgende Spende angeboten:

Verwendungszweck	Zuwendungsbetrag	Zuwendungsgeber	Anderweitiges Beziehungsverhältnis zur Gemeinde
Spende zur Errichtung einer Gedenktafel für Jüdische Opfer am Friedhof in Bruttig	1.000,00 €	Familie Abraham	-----

Die Ortsgemeinde Bruttig-Fankel hat keine Bedenken und stimmt der Annahme der Spende zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes dankte der Vorsitzende allen Beteiligten Personen für die würdige und emotionale Gestaltung des Tages an dem die Stolpersteine im Bereich der Ortsgemeinde gesetzt wurden.

6. „Prüfung der Übernahme des Kindergartens Bruttig-Fankel in die Trägerschaft der Ortsgemeinde „

Der Beigeordnete Zender führt zu diesem Tagesordnungspunkt aus, dass es im Kindergarten Bruttig-Fankel seit Monaten zu enormen Personalproblemen komme. Durch langfristig erkrankte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seien die verbliebenen Mitarbeiter einer enormen Arbeitsbelastung ausgesetzt. Dem Träger gelinge es offenbar nicht, hier für eine geordnete Personalstruktur zu sorgen. Dies habe in der Vergangenheit bereits mehrfach zeitlich verkürztem Betreuungsangebot geführt. Dieser Umstand ist insbesondere für berufstätige Eltern nicht hinnehmbar.

Auch seine zahlreiche Angebote, wie Waldtage etc., für die Kinder ganz oder teilweise gestrichen worden. Selbst die Kinder in der „Krippe“ hätten seit Monaten keine feste Betreuung, sondern würden von ständig wechselnden Mitarbeitern betreut. Die Probleme sei vom Elternausschuss auch bereits mehrfach an den Träger herangetreten worden, was jedoch bedauerlicher Weise nicht zu einer Veränderung/Verbesserung geführt habe. Die Gemeinde hat ein großes Interesse an einem reibungslosen Ablauf in dem Kindergarten und ein umfassendes Betreuungsangebot. Dies auch vor dem Hintergrund, dass in den kommenden Jahren, insbesondere auch durch viele neue Familien, welche in Bruttig-Fankel im Neubaugebiet sich angesiedelt haben, von einer deutlichen Erhöhung der Kindergartenkinder ausgegangen werden kann. Da in anderen Orten in der Verbandsgemeinde Cochem bereits Kindergärten in kommunaler Trägerschaft geführt werden, beantragte der 1. Beigeordnete Zender der Verbandsgemeindeverwaltung Cochem einen Prüfauftrag zu erteilen, mit dem aufgeführt wird, welche Vorgaben erfüllt sein müssen und welche Kosten entstehen, wenn die Gemeinde, oder ein Zweckverband innerhalb der VG, den Kindergarten in Bruttig-Fankel in einer kommunalen Trägerschaft überführt.

Bürgermeister Wolfgang Lambertz wies auf Nachfrage darauf hin, dass in der Verbandsgemeinde bereits Kindergärten kommunal betrieben würden und dass die angestrebte Lösung grundsätzlich machbar ist.

Die Ergebnisse der Verwaltung sollen zeitnah in einer Ratssitzung erläutert und ggf. weitere Schritte entschieden werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. „Gemeindliches Einvernehmen zum Umbau eines bestehenden Nebengebäudes zu Wohnzwecken im unbeplanten Innenbereich“

Es ist beabsichtigt, ein bestehendes Nebengebäude im unbeplanten Innenbereich der Ortsgemeinde für Wohnzwecke umzubauen. Die Höhe und die Maße des Gebäudes werden nicht verändert. Die erforderlichen Stellplätze werden auf einem weiteren Grundstück nachgewiesen.

Gemeindliche Belange werden durch das Vorhaben nicht berührt.

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu dem geplanten Umbau des bestehenden Nebengebäudes zu Wohnzwecken. Die Stellplätze sind per Baulast zu sichern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Anschaffung eines Rasenmähers

Der bisher genutzte Rasenmäher ist defekt und kann nicht mehr repariert werden. Nach Willen des Rates soll für die gesamte Ortsgemeinde ein Profimäher angeschafft werden, gleichzeitig soll auf dem Friedhof in Fankel (?) ein kleinerer Rasenmäher fest stationiert werden.

Der Rat beauftragt den Vorsitzenden sowie die Beigeordneten nach Abstimmung mit den Gemeindearbeitern die beiden Rasenmäher bis zu einem Preis von 3.500 € für beide Mäher zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Sachstand über Vorhaben der Projektgruppe „Unser Dorf hat Zukunft“

Durch die Ratsmitglieder C. Grünewald und Pearse-Danker wurden die Vorhaben der Projektgruppe erläutert. Es ist beabsichtigt an der Bücherbox eine Sitzgruppe samt Tisch aufzustellen, wobei die Kosten der Anschaffung von der historischen Bauerngruppen übernommen werden sollen. Des Weiteren soll das Umfeld dieser Sitzgruppe sowie der Platz vor der Bücherbox gepflastert werden und barrierefrei gestaltet werden. Der Rat begrüßt die grundsätzlichen Vorhaben und beauftragt den Vorsitzenden mit der Verwaltung und evtl. anderen Behörden die Formalitäten hierzu abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Frau C. Grünewald informiert den Rat in diesem Zusammenhang, dass der Projektgruppe durch die LAG Mosel eine Spende in Höhe von 2.000 € zugegangen ist. Der Rat nimmt dies zur Kenntnis.

10. Ehrung langjähriger Ratsmitglieder

Zum Ende der laufenden Legislaturperiode bedankt sich der Vorsitzende und Bürgermeister Lambertz bei allen Ratsmitgliedern für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Nachfolgende Ratsmitglieder werden für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Ortsgemeinderat durch Aushändigung einer Ehrenurkunde durch Bürgermeister Lambertz im Auftrag des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz geehrt:

- Gerd Grünewald, 40 Jahre
- Rainer Welches, 20 Jahre
-



Ortsbürgermeister Welches, Bürgermeister Lambertz, Ratsmitglied Grünwald (v.l.n.r)



Beigeordneter Zender, Bürgermeister Lambertz, Ortsbürgermeister Welches (v.l.n.r)

Nichtöffentliche Sitzung